



Rat der Europäischen Union
Generalsekretariat

Brüssel, den 25. Oktober 2017

CM 4712/17

PECHE
PROCED

MITTEILUNG

SCHRIFTLICHES VERFAHREN

Kontakt: amaia.zabala@consilium.europa.eu
secretariat.dgb2a@consilium.europa.eu

Tel./Fax: +32.2.281.40.56./+32.2.281.82.61.

Betr.: SCHRIFTLICHES VERFAHREN MIT ANTWORT BIS FREITAG,
27. OKTOBER 2017 (16.00 UHR)

Vorschlag für eine VERORDNUNG DES RATES zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in der Ostsee für 2018 und zur Änderung der Verordnung (EU) 2017/127 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für 2017 für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in den Unionsgewässern sowie für Fischereifahrzeuge der Union in bestimmten Nicht-Unionsgewässern

- Annahme
- = Einleitung des schriftlichen Verfahrens

Im Anschluss an den Beschluss des Rates vom 9. Oktober 2017, für die Annahme der oben genannten Verordnung des Rates das schriftliche Verfahren anzuwenden, werden die Delegationen hiermit ersucht mitzuteilen, ob sie die Annahme dieser Verordnung in der Fassung des Dokuments 13111/17 PECHE 383 bestätigen und den in Dokument 13496/17 PECHE 393 enthaltenen Erklärungen zustimmen bzw. sie zur Kenntnis nehmen können.

Sie werden gebeten, mit JA oder mit NEIN oder auch mit STIMMENTHALTUNG zu antworten.

Ihre Antwort muss dem Generalsekretariat des Rates bis **Freitag, 27. Oktober 2017 (16.00 Uhr)**, zugehen. Sie kann per Telefax an das Sekretariat der DGB 2A (Fax-Nr. +32 2 281 8261) oder per E-Mail an secretariat.dgb2a@consilium.europa.eu gerichtet werden.